

Mathematikprojekt: Ziegenproblem

Geschrieben von: Sara Hinterplattner
Mittwoch, den 26. April 2017

Im Wahlpflichtgegenstand Mathematik beschäftigten sich die Schüler mit mathematischen Problemen im Alltag. Benjamin Petrus (8B) arbeitete das optimale Verhalten auf das berühmte Drei-Türen-Problem aus mathematischer Sicht aus:

Das Ziegenproblem wird oft als Beispiel dafür herangezogen, dass der menschliche Verstand zu Trugschlüssen neigt, wenn es um das Bestimmen von Wahrscheinlichkeiten geht, und ist Gegenstand einer lang anhaltenden öffentlichen Diskussion. Der Hintergrund wird folgendermaßen geschildert: "Nehmen Sie an, Sie wären in einer Spielshow und hätten die Wahl zwischen drei Toren. Hinter einem der Tore ist ein Auto, hinter den anderen sind Ziegen. Sie wählen ein Tor, sagen wir, Tor Nummer 1, und der Showmaster, der weiß, was hinter den Toren ist, öffnet ein anderes Tor, sagen wir, Nummer 3, hinter dem eine Ziege steht. Er fragt Sie nun: ‚Möchten Sie das Tor Nummer 2?‘ "

Die Frage ist nun: Ist es von Vorteil die Wahl des Tores zu ändern oder besser nicht?

